

Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 2 · November 2010 · monatlich · kostenlos · www.burgau-aktuell.de
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach



Die spitze Feder

Ich weiß, dass meine Feder spitz ist,
und manchmal auch gemein mein Witz ist,
doch kann das Publikum oft dann nur lachen,
erzähl ich hier die fiesen Sachen...

Ritterpoet mit Stadtwappen

© Steinle

rr - Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Burgau hat Herrn Peter Mader die Genehmigung zur Verwendung des Stadtwappens auf seinem Kostüm des „Burgauer Ritterpoeten“ erteilt. Mit seinen Rittergedichten anlässlich des historischen Festes hat Herr Mader die Stadt Burgau über die Stadtgrenzen hinaus bekannt gemacht.

Liebe Leserinnen und Leser!

„Eine Reise von tausend Meilen beginnt mit dem ersten Schritt.“ Die weisen Worte des chinesischen Dichters Laotse gelten wohl auch für uns in Burgau. Ein erster Schritt ist mit der ersten Ausgabe von Burgau aktuell gemacht. Über die durchweg positiven Reaktionen von Ihnen freue ich mich sehr. Auch wenn es an manchen Stellen mit der Verteilung noch Anlaufschwierigkeiten gegeben haben mag, so bin ich sicher, dass es von nun an besser läuft und Sie Ihr Burgau aktuell in Ihrem Briefkasten vorfinden. Wie gesagt, die „Reise“ hat erst begonnen.

Auch dieses Mal haben wieder viele von Ihnen die Möglichkeit genutzt, einen Beitrag für Burgau aktuell einzureichen. Vielen Dank dafür. So haben wir mit Ihrer Hilfe in diesem Monat wieder ein buntes Pottpouri aus Vereinsnachrichten, Berichten aus den städtischen Einrichtungen, Beiträge aus Kultur, Sport und Gesellschaft zusammen gestellt. Und so kann ich Ihnen auch für die zweite Ausgabe von Burgau aktuell viel Freude beim Lesen wünschen und hoffe auch für die Zukunft, dass Sie uns so tatkräftig unterstützen und bedanke mich schon jetzt dafür.

Ihr Konrad Barm
Erster Bürgermeister



(v.l.): Verleger Samuel Fischer, Erster Bürgermeister Konrad Barm und Kulturamtsleiter Dr. Stefan Siemons freuen sich über den Erfolg der ersten Ausgabe von Burgau aktuell.

„Die Arbeit nicht am Schreibtisch liegen lassen“

Stefan Schwarz, Leiter der Stadtkasse, ist seit vierzig Jahren im Öffentlichen Dienst. Anlässlich dieser Leistung gratulierte Erster Bürgermeister Konrad Barm im Rahmen einer kleinen Feier Stefan Schwarz. Er dankte ihm für seine jahrelange und vor allem sorgfältigste Arbeit. Barm verlieh seiner Hoffnung Ausdruck, dass Schwarz noch viele Jahre weiterhin im Rathaus tätig sein werde. Im Scherz ergänzte er, dass man manchen Leuten, die lange im Dienst sind, wünscht: „Geh' mit Gott, aber geh'!“, dies sei bei Schwarz aber eben ganz anders. Seine Arbeit sei von der absoluten Zuverlässigkeit geprägt und daher genieße er im ganzen Haus, wenn nicht in der ganzen Stadt größtes Vertrauen.

Schwarz, der seit dem 1.6.1977 bei der Stadt noch auf den alten Rechenmaschinen begonnen hatte, erinnerte sich an so viele schöne aber auch manch kuriose Arbeitserlebnisse: Da er früher noch an der Haustür Grundsteuer und Wasserzins abgeholt hatte, kam er z.B. ins alte Krankenhaus „und da hat's immer a Schnäpsle und a Brotzeit 'geben.“ Doch häufig beschäftigten ihn manche „Fälle“ auch über die Dienstzeit hinaus und „dann hat man die Arbeit nicht am Schreibtisch liegen lassen und sie hat einen auch noch nachts beschäftigt“.

Wie lange er noch arbeiten werde, verriet er nicht genau, einige Jahre werden es wohl noch sein. Dann wolle er aber vor allem die gemeinsame Freizeit mit seiner Frau Maria genießen.



Aus den Händen vom Ersten Bürgermeister Konrad Barm erhielt Stadtkassenleiter Stefan Schwarz, eine Dankesurkunde für seine langjährige Tätigkeit.

Zuschuss für Hl. Kreuz-Kindergarten

Der Hauptverwaltungs-, Finanz- und Personalausschuss hat zur Sanierung und Instandhaltung des Hl. - Kreuz- Kindergartens der Kath. Stadtpfarrkirchenstiftung „Mariä Himmelfahrt im Haushaltsjahr 2010 insgesamt einen Zuschuss in Höhe von 12.422,81 Euro und damit von 80 % der Gesamtinstandhaltungskosten bewilligt. Die Stadt Burgau leistet an die Stadt-

pfarrkirchenstiftung „Mariä - Himmelfahrt“ für den Betrieb Zuschüsse in der gleichen Höhe wie der Freistaat Bayern und trägt zusätzlich 80 % des Betriebskostendefizits und 80 % der Instandhaltungskosten.



Tag der offenen Tür

Sonntag, 28.11.2010 von 14.00 bis 17.00 Uhr

rr - Der Kindergarten sowie die Kinderkrippe in der Kapuzinerstr. 13 öffnen in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr ihre Türen und bieten Gelegenheit zu einer Besichtigung. Für die Kinder steht ein Basteltisch bereit und sie können das Kasperltheater besuchen. Außerdem wird mit Unterstützung des Elternbeirats während der Öffnungszeit Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee, Waffeln und Kuchen sowie verschiedene alkoholfreie Getränke und ein kleiner Adventsbazar angeboten.



Über Ihren Besuch freuen sich das Kindergarten-team sowie der Elternbeirat.

Neuer Elternbeirat für die Kindertagesstätte in der Kapuzinerstrasse

rr - Am 14.10.2010 wurde der neue Elternbeirat für die Städt. Kindertagesstätte, Kapuzinerstr. 13 gewählt. Folgende Mitglieder gehören für das Kindergartenjahr 2010/2011 dem Elternbeirat an:

Birgit Baumeister 1. Vorsitzende, Kerstin Geisenberger 2. Vorsitzende, Ludwig Glink Schriftführer, Sabine Fritz, Carmen Heinrich, Alexandra Mayer, Susan Rother, Carmen Ruf, Irina Schaette, Ulrike Scharlach und Katja Svichkarenko.

Der Elternbeirat hält Kontakt zum Kindergarten-team und nimmt Anregungen der Eltern entgegen.

Foto hintere Reihe v.l.: Ludwig Glink, Sabine Fritz, Ulrike Scharlach, Katja Svichkarenko, Susann Rother, Foto vordere Reihe v.l.: Birgit Baumeister, Alexandra Mayer, Kerstin Geisenberger, Carmen Ruf, Carmen Heinrich und Irina Schaette fehlen auf dem Foto.





Der Besserseh-Test



eyecode
Aktionswochen

Vom 1.10. bis 31.12.2010
bei allen teilnehmenden
Augenoptikern

Jetzt mitmachen und
40,- Euro Preisvorteil
sichern!

* beim Kauf von einem Paar Brillengläser mit eyecode

Perfektes Sehen ist kein Geheimnis mehr!

Mit eyecode ist es erstmals möglich, den persönlichen Augendrehpunkt zu messen. Dieser ist so individuell wie Ihr Fingerabdruck. Eine revolutionäre Entdeckung: Die eyecode Messung ist die Grundlage für Brillengläser, die exzellente Sehqualität und höchsten Sehkomfort bieten – auch in der Dämmerung und nachts.

Lassen Sie jetzt Ihren persönlichen eyecode bei Ihrem teilnehmenden Augenoptiker messen!



www.essilor-eyecode.de

OSSWALD

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 Telefon 08222 1790 info@osswald-burgau.de
89331 Burgau Telefax 08222 6785 www.osswald-burgau.de

Senioren aufgepasst:

Heimlieferservice

ab sofort liefern wir unsere
Ware zu Ihnen nach Hause!

- Toilettartikel / Hygieneartikel
- Putz- und Reinigungsmittel
- Parfüme & Geschenke
- Kerzen & Bastelware uvm.

**kostenlose Zustellung für
Burgau u. Stadtteile!!!**

Telefon-Nr.
1432

Kerzen Bader
KOSMETIK PARFÜMERIE
BURGAU

Tel. 08222 / 1432 - www.kerzen-bader.de



STADTSTR. 1 · AM STADTTOR · 89331 BURGAU

ORTHOPÄDIE SCHUHE TECHNIK

REINHOLD EHMANN

TEL. 08222/90230

SCHUHE & SPORT

IRENE EHMANN

TEL. 08222/1851

Kunst am Bau

sts - Der Förderverein Alte Turnhalle Burgau e.V. hatte einen Wettbewerb für ein Kunstwerk für die Kapuziner-Halle ausgeschrieben. Aus den zahlreich eingegangenen Arbeiten wählte eine fachkundige Jury drei Arbeiten aus und prämierte sie.

Bei der letzten Stadtratssitzung wurde der Ankauf der Arbeit von Pit Kinzer durch den Förderverein und der zweitplatzierten Arbeit von Norbert Zagel durch die Stadt beschlossen.



1. Preis: Pit Kinzer mit einem Digitaldruck auf Glas



2. Preis Norbert Zagel mit einem Kapuzinermönch aus Metall

Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau sucht zum 01.09.2011 eine/n Vorpraktikantin/en für die Städtische Kindertagesstätte

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen bis spätestens 8. November 2010 an die Stadt Burgau, Personalamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 08222/400620 oder 400622 zur Verfügung. Ihren Bewerbungsunterlagen ist ein Lebenslauf und Kopien der Schulzeugnisse (2 Schuljahre) beizufügen.



Strahlende Sieger der Fotorallye

sts - Im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Burgau veranstaltete der Fotoclub Burgau-Gundremmingen wieder eine Fotorallye. Jetzt wurden die Sieger bei der Ausstellungseröffnung im Burgauer Rathaus vom Ersten Bürgermeister Konrad Barm geehrt.

Untere Reihe v.l.: Etienne Sörsen, Alicia Frey, Nico-Jan Brunner, Isabella und Chiara Vogt,

2. Reihe: Meriem Schultes, Vanessa Wührer, Lina Baumeister, Sarah Mändle,

3. Reihe: Katharina Haas (Sonderpreis), Jonathan Theis, Laura Lichtblau, Alexander Saul,

4. Reihe: Isabella Haas (1. Preis), Amdra Feldengut, Jeanette Schreiber

Ganz oben: Erster Bürgermeister Konrad Barm und Yvonne Göppel vom Fotoclub

Eisstadion wieder geöffnet

Reguläre öffentliche Laufzeiten: (mit Ausnahme der Herbst-, Weihnachts- und Faschingsferien)

Mo:	14.30 - 16.15 Uhr	Fr:	14.30 - 18.30 Uhr
Di:	14.30 - 19.15U hr	Sa:	13.45 - 17.30 Uhr
Mi:	14.30 - 16.15 Uhr		20.00 - 21.45 Uhr
	18.45 - 20.30 Uhr	So:	08.30 - 10.45 Uhr
Do:	14.30 - 16.15 Uhr		13.30 - 17.00 Uhr

Laufzeiten während der Herbstferien 2010:

(Samstag, 30.10.2010 bis Sonntag, 07.11.2010)

Freitag, 05.11.2010

13.30 - 18.30 Uhr

Samstag, 06.11.2010

13.45 - 17.30 Uhr

20.00 - 21.45 Uhr

Sonntag, 07.11.2010

08.30 - 10.45 Uhr

13.30 - 17.00 Uhr

Discolauf (witterungsabhängig) am Samstag

(Einlass ab 19.30 Uhr):

27.11.2010 20.00 - 22.00 Uhr

Räum- & Streudienst der Grundstückseigentümer

Wie alljährlich möchte die Stadt Burgau auf die städtische Verordnung über das Reinhalten und die Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze und die Sicherungspflicht im Winter hinweisen.



Hiernach haben die Grundstücksanlieger innerhalb der geschlossenen Ortschaften zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz folgende Sicherungsarbeiten im Winter vorzunehmen:

1. den Gehweg oder, wenn ein solcher an der Grundstücksgrenze nicht vorhanden ist, einen ca. 1,00 m breiten Streifen entlang der Grundstücksgrenze räumen. Falls erforderlich, sind diese mit abstumpfenden Mitteln zu streuen.

2. den geräumten Schnee oder die Eisreste so neben der Gehbahn lagern, dass der Verkehr nicht behindert oder erschwert wird. Er darf nicht auf die Fahrbahn gekippt werden. Notfalls muss das Räumgut vom Anlieger von der Verkehrsfläche entfernt werden.

3. die Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege bei der Räumung freihalten.

Die Streu- und Räumpflicht beginnt an Werktagen ab 07.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08.00 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist. Der gemeindliche Räum- und Streudienst entbindet die Grundstücksbesitzer nicht von der Verpflichtung zur Durchführung der Sicherungsmaßnahmen.

Um den städt. Räum- und Streudienst reibungslos durchführen zu können, werden die Bürger gebeten,

- ihre Fahrzeuge nach Möglichkeit nicht auf den Straßen zu parken, sondern in den Grundstückseinfahrten abzustellen.

- den geräumten Schnee und die Eisreste nicht auf die Fahrbahn zu kippen, sondern so neben der Gehbahn zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird.

Ausführlichere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.burgau.de. Gerne stehen wir Ihnen bei weiteren Rückfragen unter der Tel. Nr. 08222/4006-32 (Frau Wenni) zur Verfügung.



Burgauer Galerie
Edition - Kunsthandel - Galerie

www.burgauer-galerie.de

Vlad Safronov
Kunstausstellung vom
20.11.2010 bis 24.12.2010



Norbert-Schuster-Str. 6 - 89331 Burgau - Fon 08222 / 1758 - Fax 08222 / 42702

FOSTAC MAXIMUS®



Schon über 6000 Geräte im Einsatz

- Reduzierung der Stromkosten um bis zu 30 %
- Ertragssteigerung mit Photovoltaik- und Biogasanlagen
- Leben ohne Elektrosmog



Offizieller Vertriebspartner

AVS Elektro
Tel.: 0 82 25 / 95 90 73

Origineller Hefeblechkuchen wie zu Oma's Zeiten

Quark, Mohn und Butterstreusel mit Kirschen oder Äpfel



Zinner

...backt und ...wunderbar!

**Stadtstraße 29
89331 Burgau
Telefon: 08222/1536**

Austräger für Burgau aktuell gesucht

Entdecken Sie Burgau zu Fuß!
Werden Sie Austräger für die Stadtzeitung!

Wir suchen zuverlässige Austräger, die an jedem ersten Samstag im Monat in einem definierten Gebiet in Burgau und Stadtteile, die Stadtzeitung austragen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Verlag. Siehe Impressum S. 9.
Bitte keine Zuschriften von Kindern und Jugendlichen!

Das Therapiezentrum Burgau

Adventsbasar

im Therapiezentrum Burgau

Samstag
20. November 2010
von 10.00 – 20.00 Uhr





Traditioneller Adventsbasar

- zahlreiche Aussteller
- musikalisches Unterhaltungsprogramm
- viele Attraktionen für groß und klein
- schmackhafte Leckereien
- lebende Krippe
- große Tombola




Wir schaffen Grundlagen



Schalmeien Burgau überraschen Eisdielen-Radler

Familie Panella – Betreiber der Gelateria Venezia – lud Eisdielen-Radler zur musikalischen Überraschung mit den Schalmeien Burgau ein. 17 Eisdielen Betreiber aus ganz Deutschland sind zurzeit wieder mit dem Rad auf Ihrer „Ende der Eissaison-Tour“ von Deutschland nach Italien unterwegs. Die Radtour mit ca. 1200 km startete diesmal in Würzburg und wird über Isny und Landeck wie immer in Conegliano in der Nähe von Treviso enden. Am 10. Oktober ging die Tour von Nördlingen nach Bad Wörishofen mit einem kurzen Aufenthalt bei der Gelateria Venezia in Burgau. Mit einer gelungenen musikalischen Überraschung der Burgauer Schalmeien empfing die Familie Panella die Radler. Die freuten sich sehr und genossen den Empfang mit den fetzigen Songs und waren auch sehr an den Schalmeien interessiert. Auch Zweiter Bürgermeister Hermann Mühlbauer freute sich sehr über dieses Event. Der Sohn Leone der Familie Panella stieg dann ab Burgau in die Tour ein und die Burgauer Schalmeien brachten die Radler mit „Rock around the clock“ wieder auf die Strecke.

Elternkurse - jetzt auch in russisch

Starke Eltern – starke Kinder® / Сильные родители – сильные дети® / Türkçe ve rusça veli kursu®



Der Deutsche Kinderschutzbund, Kreisverband Günzburg bietet jetzt auch

Elternkurse starke Eltern – starke Kinder® in russischer und türkischer Sprache an.

Elternkurse unterstützen dabei, in der Familie miteinander gut aus zu kommen.

Eltern bekommen neue Ideen, wie sie ihre Kinder erziehen können in einer Gesellschaft, die sich so sehr verändert. Der Kurs wird in der jeweiligen Muttersprache gehalten.

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei: Russischer Elternkurs Beginn: 18. November in Leipheim: Elena Fertig 08221 – 204954/ Türkischer Elternkurs Beginn: Frühjahr 2011: Ece Isik 08221 - 278671.

Trachtenbezirk Burgau auf dem Oktoberfest

Der Trachtenbezirk Burgau beteiligte sich mit Teilnehmern aus Burgau, Günzburg, Jettingen, Burlafingen und Senden bei der „Historischen Wiesn“ auf dem Jubiläumsoktoberfest in München.



Anlässlich des Jubiläums - 200 Jahre Oktoberfest - beteiligte sich der gesamte Bayerische Trachtenverband in Zusammenarbeit mit dem Festring München mit Tänzern, Plattlern und Musikanten.

Bereits um 11:00 Uhr begann das offizielle Programm in Form eines kleinen Festzuges auf dem Bereich des Geländes der historischen Wiesn. Der Zug mit knapp 300 Trachtlern führte vorbei an einer Vielzahl begeisterter Zuschauer auf die Pferderennbahn. Nach einer Vorstellung aller getragenen Trachten und der Heimat präsentierte man den Zuschauern eine Kostprobe verschiedener Tänze aus der Region. Auch die Bezirksgruppe aus Burgau zeigte dort ihr Können. Neben ursprünglicher, qualitativ hochwertiger Blasmusik zeigten die Trachtler voller Lust und Freude fortwährend die verschiedensten Tänze und Plattler. Nachdem am Nachmittag noch einmal der Umzug veranstaltet wurde endete das offizielle Programm mit vielen zufriedenen Trachtlern aus Burgau und Umgebung.

Die Besucher der historischen Wiesn aus dem In- und Ausland zeigten sich begeistert von den Darbietungen und der originalen Trachten. *Bader*

Frauenbund Burgau besichtigte Stadtpfarrkirche und Nikolausheim Dürrlauingen

ef- Der Katholische Frauenbund Burgau veranstaltete im Rahmen seines Jahresprogrammes am Freitag den 17. September 2010 eine Führung durch die Stadtpfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ in Burgau. In anschaulicher und unterhaltsamer Weise erklärte Herr Magnus Simnacher den 25 Teilnehmern die Schönheiten des Gotteshauses.

Am Donnerstag, den 23. September 2010 trafen sich 15 interessierte Frauen am Casino des Förderwerkes St. Nikolaus in Dürrlauingen. Von dort aus bekamen sie von Frau Elisabeth Grimm und Herrn Achim Merbeler eine Führung durch die Einrichtung. Alle wurden im Casino mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Den Abschluß des Rundganges bildete die Besichtigung des neuen Einkaufs- und Gartenmarktes.

Baptisten in Burgau

ts - „Burgau aktuell“ ist die wunderbare Möglichkeit einander besser kennen zu lernen. Wir als Baptistengemeinde in der Peter-Henlein-Str. 4 wollen ein lebendiges Puzzleteil in der Gesamtheit des Burgauer Stadtbildes sein. Mit den anderen christlichen Kirchen bekennen wir den Gott, der mit uns und für uns Menschen ist und wir wollen das leben, was der atl. Prophet Jeremia von Gott her seinem Volk ins Stammbuch geschrieben hat: Suchet der Stadt Bestes, und bete für sie zum Herrn.



Miteinander das Beste für eine Stadt zu suchen bewirkt, dass es den Menschen in einer Stadt gut geht, denn nur im Miteinander lässt sich das Gestalten, was schlussendlich jedem Einzelnen gut tut und nur im Miteinander lässt sich das tragen, was für den Einzelnen zu schwer ist.

Darum sind wir gespannt auf das, was uns in Burgau aktuell bewegt und hoffen, dass wir durch „Burgau aktuell“ einiges miteinander bewegen können.

Weihnachtsbaum der ABB im Kreisaltenheim

hm - Die Aktiven Bürger Burgau (ABB) e.V. setzen heuer wieder zu Beginn der Adventszeit den Seniorinnen und Senioren des Kreisaltenheims Burgau einen Weihnachtsbaum. Die Kapelle des Kreisaltenheims wird mit einem Adventkranz der ABB geschmückt. Unter dem Weihnachtsbaum am Rande des Generationenparks findet deshalb am Sonntag, 1. Advent, 28. November, um 15.00 Uhr ein Standkonzert der Jugendkapelle der Handschuhmacher statt. Geboten werden dazu neben einem Weihnachtsbasar auch Glühwein, Stollen und Bratwürste. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.“ Auf dem Foto: Weihnachtsbaum und Junge Musikanten der Handschuhmacherkapelle vom Vorjahr.





farbenhaus gmbh
Maler- und Lackierermeister
Georg Mayer & Team

farbenhaus gmbh Maler- und Lackierermeister Georg Mayer Kapuzinerstraße 08 89331 Burgau	fon: 08222 / 22 00 fax: 08222 / 41 04 26 web: www.farbenhaus.com E-Mail: info@farbenhaus.com
---	---

september - dezember

Malkurse

farbenreich

<p>■ Das dekorative Pastell Herbstwald</p> <p>■ „Männersache“ Malkurs nur für Männer</p>	<p>■ Acryl - abstrakt Mischtechnik</p> <p>■ Engelsflügel Ein Weihnachtskurs</p>
---	--

Kinder Malkurse

farbenfrosch
„fridolin frosch“

Zeichnen mit Pastellkreide
Thema Schnee: Acrylfarbe auf Keilrahmen
Wir gestalten ein geheimes Weihnachtsgeschenk

Seifenkultur Burgau



Naturreifen Badekosmetik

Seifenkultur Burgau (im Hause Burgauer Galerie) Norbert-Schuster-Str. 6 D-89331 Burgau	Fon 0 82 22 / 96 60 69 Fax 0 82 22 / 99 50 74 eM: info@seifenkultur-burgau.de www.seifenkultur-burgau.de
---	---



Besuchen Sie auch unseren neuen Ausstellungsraum!

<ul style="list-style-type: none"> -Eckbänke -Tische/Stühle -Polsterungen -Bezugsstoffe -Reparaturservice -Gartenmöbel -Wintergartenmöbel -Innenausbau -Objekteinrichtungen 	<div style="text-align: center;">  <p>SCHREINEREI INNENAUSBAU BERGER <i>Gutts Auf eine Nische ...</i></p> </div> 
--	--

Gutenbergstr. 3
89331 Burgau
Tel.: 08222 2230
info@innenausbau-berger.de www.innenausbau-berger.de

Datum	Veranstaltung / Ort	Zeit
02 Di	Seniorenachmittag der AWO Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, Tel: 08222/2777	
06 Sa	Lokalisten-Party in der Kapuziner-Halle Partymakers, J. Kuhn 09074-91874	20.00
	Herbstkonzert im Albertus-Magnus-Haus Handschuhmacher Burgau e.V.	20.00
07 So	Leonhardmarkt, Burgau Zusätzlich sind die örtlichen Geschäfte von 13 - 18 Uhr geöffnet / Stadt Burgau, Tel. 08222- 4006-32 Für den musikalischen Rahmen des Marktes zeichnen die Musikkapelle Unterknöringen ab 11.30 Schalmeien Burgau verantwortlich ab 14.30	
	Martinsumzug mit Martinsspiel und Martinsbrot vor dem Rathaus am Gerichtsweg. Bei schlechter Witterung findet die gesamte Martinsfeier um 17.15 Uhr sofort in der Stadtpfarrkirche statt.	16.45
10 Mi	Bürgerversammlung Kapuziner-Halle Für die Stadt Burgau	19.00
	Bund Naturschutz , Monatstreff im Goldenen Kreuz, Burgau.	20.00
12 Fr	Faschingsauftakt Gala am Hofe der Burgavia Kapuziner-Halle Burgau. Kartenvorverkauf bei Terra Plus. Es spielt die Overman-Brassband. Mike Tögel 0151/17048278	20.00
13 Sa	Frauenfrühstück. Frühstücksbuffet und Vortrag von Edith Schlosser „Steig aus dem Boot“ „Nachdenken“ zum Thema „Aussteigen“ EFG-Burgau, Peter-Henlein-Str. 4 Anmeldung: Alexander Ingrid 08222/2064	9.00
	Jährlicher Gedenkgottesdienst der Freiwilligen Feuerwehr Burgau. Stadtpfarrkirche Burgau. Die Freiwillige Feuerwehr Burgau lädt hierzu alle Aktiven, Passiven und Ehrenmitglieder recht herzlich ein.	18.00
14 So	Volkstrauertag in Burgau Aufstellung der Vereine beim Gasthof „Schwalbe“	7.45
	Gedenkgottesdienst in der katholischen Kirche; anschl. Totengedenkfeier im Städt. Friedhof unter Mitwirkung der Traditionsvereine, der Bundeswehr, MV der Handschuhmacher und Gesangsverein Burgau	8.00
	Gottesdienst in der evangelischen Kirche	10.00
	Volkstrauertag in Unterknöringen Gedenkgottesdienst; anschließend Totengedenkfeier im Städt. Friedhof unter Mitwirkung der Vereine, Musikkapelle Unterknöringen	10.00
	Volkstrauertag in Groß- und Kleinhäusern Gedenkgottesdienst; anschl. Totengedenkfeier im kirchl. Friedhof unter Mitwirkung der Vereine und der Musikkapelle Unterknöringen	18.30
15 Mo	Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung Burgau im Tennisheim	19.30
17 Mi	Bürgerversammlung Gasthaus Linde, Oberknöringen Für den Stadtteil Oberknöringen	19.00
18 Do	Bürgerversammlung Gasthaus Jehle, Limbach Für den Stadtteil Limbach	19.00
	Ausstellungseröffnung Vlad Safronov Burgauer-Galerie Groß, 08222/1758	19.00

NOVEMBER

Dieser Mann heißt Schmitt.

sts - In der Tat! Wer ihn allerdings mit geschlossenen Augen wahrnimmt, der könnte leicht annehmen, vor ihm sänge, spiele und kalauere gerade entweder Herr Williams, Herr Cullum oder Herr Bublé.



Denn hinter dem Allerweltsnamen steckt ein begnadeter, wieselflinker Pianist, ein viriler, unwiderstehlicher Sänger, ein virtuoser Unterhaltungskünstler mit einem Sensor für stets scharfsinnigen Humor und ein bayerischer Kosmopolit, bei dem die stilistischen Schranken im Minutentakt purzeln. Martin Schmitt, 27.11.2010, Kapuziner-Halle Burgau
Konzertbeginn: 20.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr
VVK: € 20,- (inkl. VVK-Gebühr); AK: € 22,-



Märchen und Sagen

Susanne Steinle Sopran

Anne Bredow Sopran

Miku Nishimoto Neubert Klavier

*Ausschnitte aus Hänsel und Gretel, La Cenerentola, Rusalka
und anderen zauberhaften Geschichten*

Samstag, den 04.12.2010

Kapuziner-Halle Burgau

20.00 Uhr Einlass: 19.00 Uhr

Eintritt: 12,- -

WWW.

Unter **www.burgau-aktuell.de** haben Sie die Möglichkeit, weitere Informationen zu den Veranstaltungen nachzulesen.

NOVEMBER

Bürgerversammlungen 2010

Auch in diesem Jahr finden für die Stadt Burgau mit ihren Stadtteilen wieder Bürgerversammlungen statt. Es beginnt für die Kernstadt am Mittwoch 10. November in der Kapuziner-Halle um 19.00 Uhr. Für den Stadtteil Oberknöringen am Mittwoch 17. November im Gasthaus Linde um 19.00 Uhr. Für den Stadtteil Limbach am Donnerstag 18. November im Gasthaus Jehle um 19.00 Uhr. Für den Stadtteil Unterknöringen am Montag 29. November im Gasthaus Adler um 19.00 Uhr und für die Stadtteile Groß- und Kleinanhausen am 1. Dezember im Feuerwehrgerätehaus in Großanhausen um 19.00 Uhr.

Leonhardimarkt

Am Sonntag, den 7.11.10 findet wieder der Traditionelle Leonhardimarkt in Burgau statt. Zusätzlich sind die örtlichen Geschäfte von 13.00 - 18.00 Uhr geöffnet. Neben einem bunten Unterhaltungsprogramm setzen die musikalischen Akzente ab 11.30 Uhr die Musikkapelle Unterknöringen und ab 14.30 die Schalmeien Burgau.



Jugendabteilung des TSV Burgau

Der Jugendkoordinator des TSV Burgau sucht nach engagierten Menschen die beim TSV und gerade in der Jugendabteilung mitarbeiten möchten. Aktuell werden noch Trainer für die F- und E-Junioren gesucht.

Terminanmeldung

Stadtverwaltung Burgau, Kulturamt, www.burgauaktuell.de, Telefon 08222-400642

Kapuziner-Halle / Schloss Burgau

Stadtverwaltung Burgau, Kulturamt, www.burgauaktuell.de, Telefon 08222-400642
Hausmeister: Telefon 0170-5624978, E-Mail: hain@stadt.burgau.de

Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau
V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barm
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Simons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640
E-Mail: redaktion@burgauaktuell.de, Internet: www.burgauaktuell.de
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Hafnergässle 4, 88471 Laupheim, Tel. 07392-2088
Fax 10311, E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de, verlag@burgauaktuell.de
Druck: RÖDERER GRAFIK-TEXT-DRUCK, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de
Auflage: 4500 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt einer Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

- 19 Fr **Volkstrauertag in Limbach Gedenkgottesdienst**; anschl. Totengedenkfeier im kirchl. Friedhof unter Mitwirkung der Vereine und des Städt. Jugendblasorchester 19.00
- 20 So **11. Adventsbasar** der Pfadfinderfreunde Burgau, Haus St. Georg in der Brementalstraße, beim Kreisaltenheim. Jeweils von 10.00-17.00 Uhr bis 21.11.
- 23 Di **Männerforum Burgau**, Evang. Paul-Gerhardt-H. 19.30
- 26 Fr **Eröffnungsskifahrt** nach Sölden www.sc-burgau.de bis 28.11.
- 27 Sa **Discolauf Eisstadion** (witterungsabhängig) Tel./Fax-Nr. - Eisstadion: (08222) 412905 Einlass ab 19.30 Uhr / 20.00 - 22.00
- Martin Schmitt** Musik-Kabarett in der Kapuziner-Halle, Kulturamt Stadt Burgau, 08222-400642 20.00
- Kommunionkleiderbazar** Albertus-Magnus-Haus, Burgau / Anmeldung bei Frau Kindig 08222-6754 Verant.: Mutterinitiative Burgau Verkauf v. 13.00 - 15.00
- „Einstimmung in den Advent“** in der Aula der Hauptschule Burgau Musikalische Darbietungen, dazwischen adventliche Geschichten von Magnus Simnacher Rückfragen unter Tel. 08222/2485 (B. Rucker) 19.00
- 28 So **Tag der Offenen Tür** in der Städt. Kindertagesstätte, Kapuzinerstr. 13 14.00-17.00
- Generationenpark Standkonzert** der Jugendkapelle der Handschuhmacher und Weihnachtsbasar. Aktive Bürger Burgau e.V., Detlef Caliebe 08222/5445 20.00
- AWO-Adventsbasar** in der AWO-Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5 in Burgau. Mit selbstgebastelten Sachen, Kaffee & Kuchen und musikal. Umrahmung. Reinerlös der Veranstaltung kommt kranken & behinderten Menschen zu Gute. 10.00-17.00
- 29 Mo **Bürgerversammlung** Gasthaus Adler, Unterknöringen Für den **Stadtteil Unterknöringen** 19.00

DEZEMBER Vorschau

- 01 Mi **Bürgersammlung** Feuerwehrgerätehaus Großanhausen Für die **Stadtteile Groß- und Kleinanhausen** 19.00
- 04 Sa **Märchen und Sagen**, Opernarien und Duette mit Susanne Steinle, Sopran, Anne Bredow, Sopran und Miku Nishimoto Neubert, Klavier/ Kapuziner-Halle, Kulturamt Stadt Burgau: 08222/4006-42 20.00
- Fahrt zum Erlebnis-Weihnachtsmarkt** nach Bad Hindelang. Katholische Frauenbund, Burgau. Anmeldung bis 19. November bei Lotto Sedelmeier
- 06 Mo **Stadtnikolaus** – Andacht zu Ehren des hl. Nikolaus mit dem Jugendkammerorchester unter Leitung von Anja & Marianne Baldauf in der Stadtpfarrkirche, anschl. verteilt der Stadtnikolaus Geschenke an die Kinder, dazu werden Glühwein, Stollen und Bratwürste angeboten. Aktive Bürger Burgau e.V., Detlef Caliebe ☎5445 17.00
- 11 Sa **Schlossweihnacht**
- 12 So **Schlossweihnacht**

Erste Burgauer Kunstauktion

hgv - Am 15.10. fand die letzte Veranstaltung der diesjährigen Burgauer Kunstmeile statt. Familie Groß lud zur Finissage in die Galerie und hatte als Schmankerl eine



Kunstauktion organisiert. Rolf Eichelmann, einer der ausstellenden Künstler, hatte für die Versteigerung einige seiner Werke ausgesucht. Nach der Begrüßung durch den Hausherrn Berthold Groß und den 2. Bürgermeister Hermann Mühlbauer startete Alexander Zenker professionell mit den Auktionsregeln.

Auf bewährte Weise motivierte er die Interessenten und kitzelte eine bemerkenswerte Gesamtsumme aus den Besuchern heraus. Schon nach einer knappen Stunde waren alle Werke unter dem Hammer und man ließ die Finissage gemütlich bei einem Glas Prosecco ausklingen.

Demnächst in Burgauer Geschäften erhältlich:

Die Burgauer Kundenkarte

hgv - Ab Anfang November teilen die Burgauer Geschäfte des Handels- und Gewerbevereins Kundenkarten aus. Die Inhaber einer Karte profitieren von speziellen, monatlich wechselnden Sonderangeboten. Die Geschäfte, die die Kundenkarte entgegen nehmen, sind erkennbar an einem Plakat am Eingang. Hier werden auch die wechselnden Angebote ausgehängt. Außerdem werden die aktuellen Rabatt- oder Dienstleistungsangebote der verschiedenen Geschäfte im Internet unter www.burgauer-tor.de bekannt gemacht.



Burgau ist eine Einkaufsstadt mit historischem Ambiente, vielfältigem Angebot, umfassendem Service und vielen kostenlosen Parkplätzen im Stadtbereich.

Martinsumzug für Grundschul Kinder

Liebe Kinder, am Sonntag, 07. November 2010, ist es wieder soweit. Die Kolpingfamilie führt zusammen mit Herrn Stadtpfarrer Martin Finkel den Lampionumzug zu Ehren des Heiligen Martin durch. Dazu lade ich euch alle mit euren Eltern ganz herzlich ein. Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr möglichst vollzählig daran teilnehmen könntet.

Wir versammeln uns um 16.45 Uhr vor dem Rathaus am Gerichtsweg bitte kommt mit euren Laternen zu den jeweiligen Elternklassensprechern. Nach dem Martinsspiel ziehen wir mit unseren

Kunstmeile mit Mittelschule



hh - Erstmals beteiligte sich die Mittelschule Burgau an der jährlichen Großausstellung „Burgauer Kunstmeile“. In den Räumen und Schaufenstern der Firma Optik Schmuck Oßwald in der Stadtstraße präsentierten die Schülerinnen und Schüler Werke, die sie im Kunstunterricht der Schule geschaffen hatten. Bei der Vernissage am 24.9. mit den jungen Künstlerinnen und Künstlern sowie den betreuenden Lehrkräften Inge Asser und Ilona Carr zeigten sich Bürgermeister Konrad Barm und die Vorsitzende des Handels- und Gewerbevereins, Hannelore Ellerbrock, ebenso begeistert wie die Firmeninhaber Gerlinde und Hans Oßwald, die die Bilder der Schüler sehr ansprechend integriert haben. Einer Kundin gefiel ein Bild von Carolina Hillari so gut, dass sie es spontan für 50 Euro erstand.

Kolping-Nikolaus aktiv

wt - 1963 wurde, als am Nikolausabend die vermummten Gestalten ihr Unwesen trieben und das echte Nikolausbrauchtum zu verdrängen drohten, in der Burgauer Kolpingfamilie der Gedanke geboren, den Familien mit „richtigen“ Nikolaus zu dienen. Mit Hilfe des Stadtplanes werden die Einsätze unter Leitung von Waltraud Tippel koordiniert. Die Burgauer Feuerwehr stellt wie jedes Jahr ihren Schulungsraum zur Verfügung. Hier erfolgt die „Verwandlung“ der Männer in Nikolaus und Rupprechte.

Das Besuchsgebiet der Burgauer Kolpingfamilie, erstreckt sich in einem Radius von 16 km um Burgau. Anmeldungen von 21.11. bis 03.12.10 von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr unter 08222/410896. Anmeldungen auf den Anrufbeantworter werden nicht angenommen.

bunten Laternen zur Kirche. Bei der Feier in der Stadtpfarrkirche dürft ihr die vorderen Plätze einnehmen, während eure Eltern bitte in die letzten Bänke gehen. Am Ende der Martinsfeier werdet ihr wie immer mit dem Martinsbrot beschenkt. Danach können euch eure Eltern an der Sakristei abholen. Durch die ihr die Kirchen verlassen werdet. Bei schlechter Witterung (Dauerregen, Schnee ...) findet die gesamte Martinsfeier um 17.15 Uhr sofort in der Stadtpfarrkirche statt. Wir freuen uns darauf, mit euch das Fest des Heiligen Martin feiern zu können.

Kolpingfamilie Burgau



Adi Hoesle im Gespräch mit Stefanie Schneider

sts - Stefanie Schneider stellt im Kaufhaus Klein aus und plaudert munter mit Adi Hoesle und Besuchern über ihr Werk aber auch Leben und Arbeiten.

Polaroids, die das Haltbarkeitsdatum längst überschritten haben sind das Material aus dem dann oft großformatige Abzüge entstehen, die die Grenze zwischen statischem Bild und bewegtem Film überwinden. Bewusste Unschärfen, „falsche Farben“ wie zufällig komponierte Szenen entrücken ins Traumhafte.

Im Gespräch offenbarte Schneider häufig sehr private und intime Momente ihres Lebens. So wie sie erzählte sind auch ihre Bilder. Ihr Ziel ist ein abendfüllender Spielfilm aus Polaroids. Schon seit Jahren arbeitet sie mit verschiedenen Schauspielern und Musikern daran, darunter so prominente wie Udo Kier oder Charlotte Gainsbourg.

In den USA lebe man viel intensiver aber in Deutschland kann man besser arbeiten, daher habe sie ihr Atelier und Labor auch in der Nähe von Berlin. Das Thema Polaroids ist für sie nach der Fertigstellung des Spielfilms wahrscheinlich beendet, doch digital möchte sie nicht fotografieren, denn wenn die Speichermedien abstürzen geht alles verloren. Leicht pessimistisch wertet sie das digitale Zeitalter als Zeitalter der verlorenen Erinnerungen.



Kalender Burgau 2011 fertig

sts - Auch für das Jahr 2011 haben die Buchhandlung Pfob und Fotograf Friedrich Steinle wieder einen Kalender mit Burgauer Motiven erarbeitet. Er kann ab sofort erworben werden.

Mädchenfänger von Jilliane Hoffman



Die Autorin erzählt, ausgehend von dem Teenager Lainey, die Schreckenstaten eines Serienmörders, eines Mädchenfängers, der sich mit einer falschen Identität im Netz das Interesse junger Mädchen erschleicht.

Eng verknüpft damit ist die Geschichte des Ermittlers Bobby Dees, dessen eigene Tochter seit längerer Zeit vermisst wird.

Er hofft immer noch, dass sie am Leben ist und muss bei den Ermittlungen erkennen, dass eigentlich er das psychologisch Ziel des Mörders ist.

Der Leser fühlt bis zum Schluss mit den Betroffenen und wird von der Autorin geschickt durch alle Höhen und Tiefen ihrer Empfindungen gelenkt.

Mädchenfänger ist ein spannendes, sehr flüssig zu lesendes Buch – man möchte es nicht mehr aus der Hand legen. *Monika Weißenhorner, Stadtbücherei*



Gedanken zum Volkstrauertag

Die Erinnerung bewahren

rk - Seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges sind 65 Jahre vergangen und seither in über 200 Kriegen und Bürgerkriegen weitere Millionen von Toten zu beklagen und täglich werden es mehr. Dies zeigt wie bitter notwendig die Mahnung zum Frieden ist. So verstanden ist der Volkstrauertag ein Gedenktag für Menschenrechte und für Menschenwürde. Die Opfer der Kriege und der Gewaltherrschaft mahnen uns, Leid zu bezeugen, Schuld anzuerkennen und, wie es Helmut von Moltke einmal gesagt hat, das Bild des Menschen im Herzen unserer Mitbürger wiederherzustellen. Der Volkstrauertag ist somit ein Tag des Gedenkens und des Nachdenkens, ein Tag der Erinnerung, des Mitgefühls und der Verbundenheit über die Generationen hinweg.

Die Stadt Burgau mit ihren Stadtteilen und deren Traditionsvereine nehmen am Sonntag, dem 14. November 2010 wiederum am Totengedenken im städt. Friedhof unter Mitwirkung des Ehrenzuges der Patenkompanie aus Dornstadt, der Musikvereinigung der Handschuhmacher und des Gesangvereines teil.

75-Jahrfeier der Burgauer Tennisabteilung

hw - Mit einem Fest wurde am 25. September 2010 der 75. Geburtstag der Tennisabteilung gefeiert. In der Burgauer Kapuziner-Halle fand die sehr gut besuchte Veranstaltung den richtigen Rahmen für dieses Ereignis.

In seiner Festansprache blickte Abteilungsleiter Rainer Ehlers auf die vergangenen Jahrzehnte des Burgauer Tennissports zurück. Er ging auf verschiedene Highlights wie die Auslagerung der Tennisanlage an die Karlsbaderstraße ein und würdigte dabei den Verdienst der jeweiligen Abteilungsleiter. Um ein Gefühl für das lange Bestehen der Abteilung zu bekommen streute er hin und wieder Geburtstage von großen Persönlichkeiten aus aller Welt ein, die zur Zeit dieser Highlights geboren wurden.

TSV-Präsident Eckart Lenz gestattete sich ebenfalls einen geschichtlichen Rückblick, nannte Persönlichkeiten wie den „Gründer“ der Tennisabteilung, den „verdienstvollen“ Dr. Josef Friedl.

Als dritter und letzter Redner übernahm Burgaus Erster Bürgermeister Konrad Barm das Mikrofon. Er hob hervor, dass Sportvereine ein Teil des gesellschaftlichen Lebens einer Stadt sind und dass sie in Zeiten des Internet eine wahre Alternative für die Jugend darstellen. Bürgermeister Barm würdigte die Verdienste von ehrenamtlichen Helfern, ohne die ein Verein nicht funktioniert und er stellte fest, dass die Kapuziner-Halle als ehemalige TSV-Halle genau der richtige Ort für diese Veranstaltung ist. Zum Ende seiner Rede gab er das Buffet für die anwesenden Gäste frei, die bei Live-Musik und schwungvollen Tanzrunden ihren Teil zu einer gelungenen Jubiläumsveranstaltung beitrugen.

TSV - Ehrenpräsident Joachim Pohlert ließ es sich nicht nehmen an der Feier teilzunehmen, schließlich war er als aktiver Tennisspieler und TSV - Präsident Jahrzehnte lang eng mit der Abteilung Tennis verbunden.

Auf dem Bild zu sehen v.l.: Erster Bürgermeister Konrad Barm, Joachim Pohlert, Eckhard Lenz und Rainer Ehlers



Heuer auch wieder für Erwachsene

Am Mittwoch, den 10. November 2010 beginnt um 17.30 Uhr im städtischen Eisstadion die Eislaufschule des ESV Burgau. Wie in den Jahren zuvor bietet der Verein an, Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren, im Schlittschuhlaufen auszubilden. Erstmals bietet der Verein auch einen Kurs für Erwachsene an. Ab Donnerstag, dem 11. November 2009, 19:30 Uhr können sich Erwachsene beim ESV aus- und weiterbilden lassen.



Zur Vermeidung von Verletzungen muss der Verein darauf bestehen, dass alle eine geeignete Schutzausrüstung wie Fahrradhelm, Knie- und Ellbogenschützer und Handschuhe mitbringen.

Der Verein lädt auch ab dem 08.11.10 zu einem Schnuppertraining in Eishockey (Montags und mittwochs 16:30 Uhr) und Eiskunstlauf (Samstags, 12:00 Uhr) ein.

Infos zum Eissport: E. Witzky, Jugendleiter, 08222/2420

Zusätzliches Angebot für ehrenamtliches Engagement in Burgau

is - Das Freiwilligenzentrum Stellwerk für den Landkreis Günzburg besteht nun seit mehr als drei Jahren und hat sich sehr gut etabliert. Als Anlaufstelle im Landkreis für Themen rund um bürgerschaftliches Engagement berät das Freiwilligenzentrum nicht nur Bürgerinnen und Bürger, die ehrenamtlich tätig sein möchten, sondern auch Institutionen und Kommunen.

Das Freiwilligenzentrum bietet nun auch Außensprechstunden im Rathaus Burgau an. Die neue Mitarbeiterin, Frau Inge Schmidt, berät nicht nur potentielle Ehrenamtliche, sondern gezielt auch Einrichtungen und Organisationen, die sich für das Bürgerschaftliches Engagement interessieren. Wie managen Organisationen ihre Freiwilligen? Welche Form der Wertschätzung ist passend? Welchen Nutzen haben Unternehmen bei der Entsendung von Ehrenamtlichen? Sind Ehrenamtliche während ihrer Freiwilligenarbeit versichert?

Die Sprechstunde findet jeden 2. Donnerstag, zum ersten Mal am 11. November, im Rathaus Burgau, Zimmer 01, Erdgeschoss von 09.00 bis 12.00 Uhr statt. Informationen und vorherige Anmeldungen können bei Herrn Dr. Stefan Siemons während den Geschäftszeiten des Rathauses Burgau unter Tel. Nr. 08222 / 400640 email: siemons@burgau.de oder bei der Geschäftsstelle des Freiwilligenzentrums in Günzburg Tel. Nr. 08221/9301010 email: info@fz-stellwerk.de entgegengenommen werden.

bigelmayr
MALEREI BURGAU

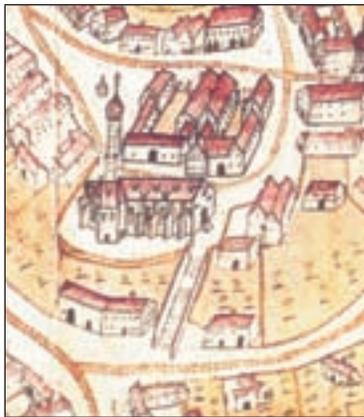
Tel. 08222-4970

Mobil: 0171-5121859

- Ausführung aller Malerarbeiten
- Fassadenanstrich - Spachteltechniken - Lasurtechniken
- KO-BI Technik: überspachteln von alten Fliesen, z. B. Bäder
- Stuckarbeiten
- Bigelmayr-Technik für besondere Effekte an Wänden
- Strichlackerarbeiten, Illusionsmalerei

Die Kirchentreppe

Zu den ältesten größten Treppen Burgaus zählt die Kirchentreppe. Im Volksmund heißt sie „d’Kircha Stäpfala“ oder „Stiagawirts Stäpfala“, weil an ihrem unteren Ende das Gasthaus „Zur Stiege“ lag. Die alte Burgauer Gastwirtschaft war nach der „Stiege“, dem schwäbischen Wort für Treppe, benannt worden.



Die Kirchentreppe ist bereits im Stadtplan des Michael Jacobus Blanck von 1766 mit 15 symbolischen Stufen eingezeichnet. Sie verbindet den Kirchplatz mit der Unterstadt im Bereich der Straßenkreuzung Schmiedberg - Kapuzinerstraße - Mühlstraße. Wahrscheinlich reichen die Anfänge dieser Treppe bis ins 14. Jahrhundert zurück, als sich allmählich der Marktplatz formte und die erste Marienkapelle erbaut wurde. Die Stufen waren in alter Zeit aus Holz und Lehm, später aus Ziegelsteinen. Erst 1873 erhielt die Treppe einen stabilen Aufbau aus gehauenen Steinen. Der Steinmetz Josef Müller fertigte diesen für 413 Gulden und 33 Kreuzer. Nach mehrmaligen Renovierungen wurde die Kirchentreppe 1991 von der Stadt Burgau neu gestaltet und mit einem Handlauf versehen. Die 46 Stufen überwinden mit fünf Absätzen einen Höhenunterschied von rund 7 m.

Historischer Verein Burgau Stadt und Land e.V.

Stadtplan des Michael Jacobus Blanck von 1766 (Ausschnitt) Stadtarchiv Burgau

Burgau, 15. Nov. Wiehler's Original-Welt-Kinematograph gibt heute abends 1/2 8 Uhr die letzte Vorstellung. Es gelangen nur Novitäten ersten Ranges zur Aufführung, daher ein Besuch sehr zu empfehlen ist.

Burgau vor 100 Jahren

sts - Vor einhundert Jahren, als das Kino noch in den „Kinderschuhen“ steckte, d.h. feste sog. Lichtspielhäuser nur in den Großstätten existierten, zogen fahrende über Land und zeigten dort kurze (etwa eine Minute lange) Stummfilme - häufig von Klavier-Live-Musik begleitet - in örtlichen Hallen oder Gastwirtschaften. Stummfilm-Spielfilme verbreiteten sich erst seit den 1920er Jahren. Burgau war keine Ausnahme, aber auf der Höhe der Zeit. (Leider ist nicht überliefert, welche Film-„Novitäten“ gezeigt wurden.)

Im Burgauer Anzeiger vom 15.11.1910 stand zu lesen: „Wiehler's Original-Welt-Kinematograph gibt heute abends 1/2 8 Uhr die letzte Vorstellung. Es gelangen nur Novitäten ersten Ranges zur Aufführung, daher ein Besuch sehr zu empfehlen ist.“

PERLENECKE
Schmuck Piercing Steine Zubehör
Käppelestr.21 89331 Burgau Tel: 08222 410181

Heimlieferservice mit Imbiss-Restaurant
Augsburger Straße 35 89331 Burgau
Pizza Pasta
Telefon 08222 / 410 188
Telefon/Fax 08222 / 410 186
www.pizzapasta-burgau.de
Öffnungszeiten: Montag 16.00 bis 23.00 Uhr
Dienstag bis Sonntag + Feiertage: 11.00 bis 14.00 und 16.00 bis 23.00 Uhr

Adalbert Eiband GmbH Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus Naturstein
seit 1913 in Burgau



Büro:
Amselweg 1
89331 Burgau
Tel.: 08222 / 2579
Fax: 08222 / 411235
www.a-eiband.de



Kostenlose Probestunde
Elisabeth Naimi
Ausbilderin im Bereich Musik
Klavier / Keyboard
selbst. Künstlerin unterrichtet
in der Grundschule Burgau
Anfragen unter 08222-8235
Mobil: 0162-6205014
Klassische Ausbildung bis Rock/Pop
Allgemeine Musik- & Harmonielehre



Der „Große Stern des Sports“ in Bronze 2010 geht nach Burgau!

mk - Seit 2004 werden in Deutschland Sport- und Schützenvereine mit „Sternen des Sports“ ausgezeichnet. Doch anders als sonst im Sport üblich, geht es nicht um Meistertitel oder Rekorde. Die Auszeichnung des sozialen Engagements in und durch Sport- und Schützenvereine ist das Ziel eines Wettbewerbes, den die Volksbanken und Raiffeisenbanken zusammen mit dem Deutschen Olympischen Sportbund ausrichten. Erstmals wurden auch „Sterne des Sports“ im Landkreis Günzburg vergeben. Alle acht Raiffeisenbanken Volksbanken im Landkreis haben gemeinsam die über 230 Sport- und Schützenvereine und -abteilungen aufgerufen, Ihre Bewerbung um den „Stern des Sports“ 2010 abzugeben.

Eine fachkundige Jury schließlich, hatte die Aufgabe aus allen 26 Bewerbungen die Preisträger zu ermitteln und mittels einheitlichen Bewertungsbögen Punkte zu vergeben. Die Sieger wurden nun im Rahmen eines Festabends in der Kapuziner-Halle Burgau feierlich gekürt. Die Volksbanken Raiffeisenbanken im Landkreis Günzburg hatten alle teilnehmenden Vereine, die Jury und einige Gäste dazu eingeladen und ein unterhaltsames Programm zusammengestellt. Jenny Kramer vom Bayerischen Rundfunk führte durch den Abend, der neben den Festansprachen des Schirmherrn Landrat Hafner und dem Vertreter der Genossenschaftsverbandes Bayern Reiner Eisgruber, auch unterhaltende Elemente brachte. Die Tanzgruppe des VFR Jettingen zeigte ihren Showtanz und bewies mit ihrem „a capella“-Vortrag auch gesangliches Können. Humoristisch betrachtete das Duo „Hafner & Ruf“ den Wettbewerb. In reinstem Schwäbisch äußerten die beiden „Putzfrauen“ ihre Meinung zu den „Sternen des Sports“.

Das Finale des Festabends bildete die mit Spannung erwartete Vergabe der „Sterne des Sports“ 2010. Nachdem alle teilnehmenden Vereine Urkunden und einen Zuschuss für die Vereinskasse mitnehmen durften, standen vier Vereinsdelegationen auf der Bühne. Nachdem die beiden dritten Plätze (jeweils „ein Stern des Sports“ in Bronze und 500 Euro Preisgeld) an die Abteilung „Stadl-Radler“ des Sportvereins Billenhäusen und die Jazz-Dance-Gruppe des TSV Burtenbach, der zweite Platz („ein Stern des Sports“ in Bronze und 1.000 Euro) an die Schützenabteilung des Dominikus-Ringeisen-Werkes in Ursberg gegangen waren, blieb nur noch eine Delegation übrig. Die Abteilung Kraft und Fitness des TSV Burgau hatte die Jury mit seinem umfangreichen Kursangebot im Bereich „Gesundheit und Prävention“ überzeugt. Neun Prüfsiegel „Sport pro Gesundheit“ hatten bewiesen, dass hier ein qualifiziertes und auch von den Krankenkassen anerkanntes Fitnessprogramm geboten werde. Dass dies mit Hilfe von ehrenamtlichen Übungsleitern und Trainern geschafft werde, war ebenso ein Argument für den 1. Platz. Die Abteilungsleitung Helmut Wagner



und Conny Kramer nahmen für die Abteilung Kraft und Fitness des TSV Burgau den „Großen Stern des Sports“ 2010 in Bronze entgegen. Damit verbunden waren 1.500 Euro Preisgeld und die Teilnahme am Landesentscheid. Dort wird in einigen Wochen der „Stern des Sports“ in Silber vergeben.

Die Vertreter der Volksbanken Raiffeisenbanken Helmut Atzkern (Thannhausen) und Otto Wengenmayer (Krumbach) dankten den Vereinen für Ihre Teilnahme und lobten sie gleichzeitig für das große soziale Engagement der Ehrenamtlichen, das letztendlich alle Mitglieder zu Gewinnern werden lassen. Sie versprachen den Wettbewerb auch im nächsten Jahr auszuschreiben und freuten sich schon jetzt auf die neuen Bewerbungen.

Familiennachrichten

Am 28. August haben im Burgauer Schloss **Dr. Stefan und Klara Schwegmann, geb. Bader** geheiratet und bedanken sich auf diesem Wege für die Glückwünsche.



Ben Lukas Wiedenbeck wurde am 19.09.2010 um 4.21 Uhr geboren, wog 3230 Gramm und maß 56 cm. Es freuen sich die Eltern Katja Wiedenbeck und Markus Maier



Anna Foag feierte ihren 95. Geburtstag. Erster Bürgermeister Konrad Barm gratulierte der Jubilarin. Hier im Bild v.l. Erster Bürgermeister Konrad Barm, Anna Foag, Tochter Anne und Schwiegersohn Georg.



Redaktions- und Anzeigenschluss für die Dezemberausgabe ist der 18. November 2010.

Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen auf vier Seiten beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!



**Vertrauen Sie Ihre Gardinenwünsche Ihrem Fachgeschäft an.
Hier stimmt Auswahl, Qualität und Preis.**

- Gardinen
- Stoffe
- Handarbeit
- Wolle
- Schienen, Stangen
- Lamellen, Rollos
- Sonnenschutz
- Möbelstoffe
- Schaumstoff

STÖCKLE

Gardinen · Stoffe · Handarbeiten · Wolle
Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau · Tel. 08222/1695 · www.stoeckle-stoffe.de



Hörstudio Burgau

für Freude am Hören

- Zubehör rund ums Thema Hören
- kostenfreier Hol- und Bringdienst
- Gehörschutz
- Schwimmschutz
- In-Ear-Monitoring
- Tinnitusberatung
- kostenfreier Hörtest
- Hörsysteme aus Meisterhand

Kontaktdaten: Hörstudio Burgau e. Kfr. · Stadtstraße 41 · 89331 Burgau
Tel: 08222 961840 · E-Mail: info@hs-burgau.de · Web: www.hs-burgau.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag durchgehend von 09:00 bis 18:00 Uhr

Herbst-Trends

... JETZT GRÖßTE JACKENAUSWAHL

HACKENBERG

Männermode die Anzieht

Stadtstraße 3
in Burgau
Tel. 410286

Mo-Fr 9.00 - 12.30
14.00 - 18.30
So 9.00 - 14.00

mode-hackenberg.de

Parkett- und Fußbodentechnik

Parkett · Teppichböden
Laminat · Korkbeläge
PVC-Designbeläge



Albert
VOGELE

Albert Vogele
Seilerstraße 2
89331 Burgau

Tel. 0 82 22 / 10 74
Fax 0 82 22 / 69 10

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
7.30 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch Nachmittag
geschlossen

PICARD
ABRO
FOSSIL
COCCINELLE
GERRY WEBER
L. CREDI
JETTE JOOP
BETTY BARCLAY
BULAGGI
S. OLIVER
REISENTHEL

ABRO



böck
LEDERWAREN PAPETERIE

ABRO



PICARD



COCCINELLE



**PERFEKT
WIRD'S
ERST MIT
TASCHE**

BÖCK
LEDERWAREN
STADTSTR. 8
BURGAU
T. 08222 - 7930



RODERER
GRAFIK · TEXT · DRUCK

Ernst Röderer · Markgrafenstr. 7 · 89331 BURG AU
Fon 0 82 22 / 9661-0 · Fax -30

Grafikdesign · Webdesign · Offsetdruck · Digitaldruck · Briefbogen
Stempelherstellung · Lettershop · Etiketten · Abzeichnungen
Broschüren · Flyer · Kuverts · Formulare · Plakate · Visitenkarten · Bücher
Personalisierung · Kuvertierung · Postauflieferung · Kalender ...

www.roederer-druck.de

Keine Bank ist näher !

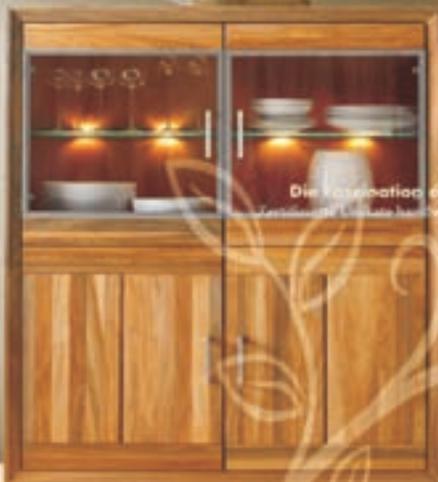


- über 6.000 Mitglieder und 20.000 Kunden
- 15 Geschäftsstellen mit über 40 Beratern
- Persönliches Engagement,
das Sie in den Mittelpunkt stellt

 **Raiffeisenbank
Burgau eG**

Tel. (08222) 4008-0 • www.rb-burgau.de

Ab
Dezember
bei uns

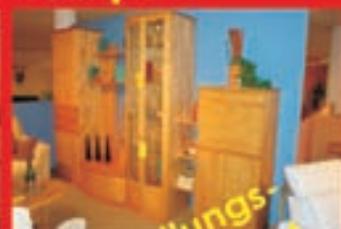
Die Resonanz des Einmaligen

Natürlich wohnen -
besser leben

RIEDERLE

Möbel Riederle · Augsburgs Straße 37 · 89331 Burgau · Telefon 08222/3090 · Fax 6990

Umbau-Endspurt



Noch viele Marken-Ausstellungs-
Stücke knallhart reduziert

Polstermöbel
Esszimmer
Schlafzimmer
Wohnwände
Küchen
TV-Sessel
...

**Marktsonntag,
07.11.2010**
von 13:00 - 17:00 Uhr geöffnet
Wir freuen uns auf Sie

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-12.30 13.30-18.00
Sa 9-12.30 13.30-18.00
1. Sa 9-16.00 durchgehend